

Oktober
November
2025

Kirchen Nachrichten

für die Kirchgemeinden **Lauterbach-Oberottendorf** und **Neustadt in Sachsen**
im Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz



*Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.*

LUKAS 17, 21

»Das Unsichtbare sehen«

Das Wesentliche ist oft unsichtbar. Zum Beispiel die Luft zum Atmen. Oder Gedanken und Gefühle. Oder die Seele eines Menschen. All das ist unsichtbar. Und doch wird es manchmal sichtbar, wenn ich wachsam durchs Leben gehe.

Ein alter Nachbar aus Kindertagen hat immer, wenn er mit dem Hund rausgegangen ist, gesagt: „Wir gehen jetzt Zeitung lesen.“

Er hat beobachtet, wie intensiv sein Hund alles und jedes beschnuppert. Und für ihn war irgendwann klar: Sein Hund liest auf jedem Spaziergang die neuesten Hundenachrichten. So ist für ihn etwas Unsichtbares sichtbar geworden: nämlich die gigantische Geruchswelt seines Hundes.

Gut, er hat es nicht wirklich gesehen. Ich weiß aber auch von Ausnahmesituationen, in denen Menschen tatsächlich etwas sehen, das sie normalerweise nicht sehen würden. Es sind Augenblicke außergewöhnlicher Hellsichtigkeit, in denen sich plötzlich eine ganz andere Wirklichkeit offenbart, eine verborgene Wirklichkeit.

Mir hat einmal eine Frau aus unserer Gemeinde erzählt:

„Ich habe mit meinen Geschwistern am Sterbebett unserer Mutter gesessen. Alle waren untröstlich. Nur ich habe so eine seltsame Ruhe in mir gespürt. Und als meine Mutter dann schließlich gestorben ist, habe ich etwas unfassbar Schönes gesehen:

Es war so eine Art durchsichtige Lichtkugel, kaum zu beschreiben, die hat ihren Körper verlassen. Für einen Moment hat sie über ihr geschwebt, wie zum Abschied, und dann ist sie langsam aufgestiegen und war nicht mehr zu sehen. Es war ein unbeschreibliches Glücksgefühl.

Während meine Geschwister sich die Augen ausgeweint haben. Aber ich konnte es ihnen nicht erzählen. Da waren Welten zwischen uns. Seither weiß ich: die Seelen der Toten sind sicher geborgen.“

So etwas - das sind selten kostbare Momente, in denen sich das Unsichtbare offenbart. Ein kleiner Blick in Gottes Ewigkeit, vielleicht...

Es grüßt Sie auch im Namen von Pfr. Seidel, den Mitarbeitern und Kirchenvorständen

Ihr Pfarrer Sören Schellenberger

Editorial

Verteiler gesucht!

Jeden 2. Monat tragen unsere fleißigen Austräger ca. 2000 Kirchennachrichten zu Ihnen nach Hause.

Manche sind schon jahrzehntelang dabei – zuverlässig und treu kommen sie bei Wind und Wetter zu jedem Briefkasten! Dafür sagen wir heute: Vielen, vielen Dank!

Mancher ist dabei müde und für manche ist es beschwerlich geworden. Die Zeit als Kirchennachrichten-Austräger ist vorbei. So brauchen wir dringend neue Helfer, damit dieser wichtige Kommunikationsweg zwischen uns bestehen bleiben kann.

Bitte überlegen Sie, ob für Sie diese Aufgabe die richtige wäre. Wir suchen lang- aber auch kurzfristig Helfer. Vielleicht kann sich sogar der eine oder andere vorstellen, als Aushilfe (ohne feste Straße) für ein größeres Gebiet bei Krankheit oder Abwesenheit des Austrägers einzuspringen.

Bitte sprechen Sie uns an!

Unsere Fürbitte gilt

„Der Herr hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Psalm 91,11
den Getauften:

Limilia Kirsten, aus Neustadt
Matheo Marx, aus Neustadt OT Niederottendorf
Maria Wanke, aus Dresden

„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ 1. Korinther 13,13
dem Ehepaar, das die Silberne Hochzeit feiern konnte:
Rolf Seim und Doreen geb. Mohring,
aus Stolpen, OT Lauterbach

dem Ehepaar, das die Goldene Hochzeit feiern konnte:
Reinhard Matzat und Brigitte geb. Glös,
aus Neustadt OT Berthelsdorf

dem Ehepaar, das die Platinhochzeit feiern konnte:
Günter Blumenbach und Sigrid geb. Miersch, aus Neustadt

dem Ehepaar, das die Diamantene Hochzeit feiern konnte:
Winfried Venus und Gisela geb. Sturm,
aus Neustadt OT Oberottendorf

„Meine Zeit steht in deinen Händen.“ Psalm 31,16
den Verstorbenen:
Ursula Brauburger geb. Schäfer,
med. techn. Assistentin, aus Neustadt, 81 Jahre
Irina Kling geb. Lebold, Einkaufsleiterin aus Neustadt, 84 Jahre
Johannes Tittel, Heilerziehungspfleger aus Zittau, 66 Jahre

Junge Gemeinde im Schafstall in Neustadt

freitags 17.30 Uhr – 20.00 Uhr (Wenn du es nicht anders schaffst,
kannst du gern auch später dazukommen oder wenn notwendig auch eher gehen.)

Konfirmanden – Wir treffen uns:

27.10.25 Churchmonday: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr in Hohnstein – Schulberg 3

24.11.25 Churchmonday: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr in Sebnitz – Kirchstr. 15

Power Kids Neustadt (Klasse 1 – 6)

Spaß, Spannung, Spiel und eine tolle Gemeinschaft. Das und noch viel mehr sind
die neuen Power Kids. Einmal in der Woche raus aus dem Alltagstrott, Freunde
treffen, gemeinsam rumhängen, aber auch singen, spielen, basteln, reden,
von Gott hören ... Und du bist herzlich eingeladen.

Wir treffen uns:

Klasse 1 – 4 freitags: 14.00 – 15.00 Uhr in der Ev. Grundschule Hohwald **oder**

Klasse 1 – 6 freitags: 16.00 – 17.00 Uhr in Neustadt, Schafstall, Kirchplatz 2

Für alle Schulkinder der Oberottendorfer Grundschule findet die Christenlehre wie gewohnt statt:

Klasse 1 und 2 im Pfarrhaus Oberottendorf: donnerstags 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Klasse 3 und 4 – im Pfarrhaus Oberottendorf: donnerstags 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Für die Klasse 5 und 6 ist der Termin noch in Klärung

Glockini: Sonnabend, 11.10. und 15.11., jeweils 09.30 Uhr im Pfarrhaus Oberottendorf

Diakon Candy Mehnert:
0176-398 715 96 oder
candy.mehnert@evlks.de

Gemeindehelferin Anke Klaus:
0152-566 099 25 oder
kinder@kirche-stolpen.de

Termine Lebendige Gemeinde

Martinsfest 2025

Am 11.11.2024 ist es wieder so weit. Wir feiern den
Martinstag und erinnern uns so an den Heiligen Mar-
tin, der mit einem frierenden Bettler seinen warmen
Mantel geteilt hat. Martin steht für das, was Men-
schen füreinander tun sollen und können: beten, hel-
fen und teilen! Wir feiern Martinsandachten in unse-
ren Kirchen und in den Kindergärten. Und wir werden
wieder hinter dem Heiligen Martin hoch zu Roß mit
unseren Laternen ziehen. Am Ende werden die Mar-
tinshörnchen geteilt.



Stolpen: 07.11., 17.00 Uhr,
Martinsandacht in der Stadtkirche

Neustadt: 11.11., 17.30 Uhr
Martinsandacht in der St.- Jacobi-Kirche,
anschließend Martinsumzug durch die Stadt
zur Feuerwehr (Struvestraße 8). Dort werden
die Martinshörnchen geteilt. Der Feuerwehrverein
sorgt wieder für das leibliche Wohl.

Bühlau: 11.11., 17.00 Uhr
Die Kita »Kinderhaus Apfelbäumchen« lädt herzlich
ein zur: Martinsandacht und Martinsumzug

Lauterbach: 14.11., 17.00 Uhr
Die Kita »St. Martin« lädt herzlich ein zur
Martinsandacht und Martinsumzug

*wir laden alle Kinder
herzlich ein!*



Weihnachten im Schuhkarton

Liebe Mitstreiter von Weihnachten im Schuhkar-
ton, es ist wieder soweit und wir möchten Ihre
liebevoll gepackten Schuhkartons auf die Reise
schicken.

Damit wollen wir den Kindern ein Lächeln ins Ge-
sicht zaubern, die durch diese Aktion das erste
Mal in ihrem Leben überhaupt ein Geschenk be-
kommen und ihnen Jesu Liebe zeigen. Da ist Je-
mand, der an mich denkt, der mich nicht vergisst.
In diesem Jahr werden die Schuhkartons u.a.
nach Bulgarien, Estland, Kroatien, Polen, Slowakei
und nach Ungarn verteilt, um nur einige Länder
zu nennen.

**Bis 17.11.2025 haben Sie Zeit, Ihre Päckchen im
Pfarramt abzugeben.**

Herzliche Grüße, Gottes Segen und viel Freude
beim Päckchen packen wünscht Ihnen das Team
von Weihnachten im Schuhkarton

Termine Lebendige Gemeinde

Lauterbach-Oberottendorf

Neustadt

Kaffeestunde der Begegnung:

Alpha Bibelkreis:

Frauenkreis Neustadt:

Frauenkreis Langburkersdorf:

Gemeindenachmittag Polenz:

Bibelgespräch:

Bibel teilen:

Besuchsdienst:

Kirchenvorstand Neustadt:

Gebetskreis für die Ev. Grundschule:

Sprechstunde Bruderhilfe:

Andacht im Seniorenpflegeheim

„An den Linden“ Neustadt:

dienstags, 14.30 im Kirchgemeindehaus: 07.10. und 04.11.2025

montags, 19.30 Uhr im Schafstall: 06.10., 20.10., 03.11. und 17.11.2025

mittwochs, 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 08.10. und 12.11.2025

dienstags, 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Langburkersdorf: 14.10. und 18.11.2025

montags, 14.30 Uhr im Erbgericht Polenz, 06.10. und 03.11.2025

mittwochs, 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 08.10., 22.10., 05.11. und 26.11.2025

donnerstags, 17.00 Uhr im Schafstall: 09.10. und 06.11.2025

Montag, 27.10.2025, 17.00 Uhr im Schafstall

mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus: 01.10. und 05.11.2025

onnerstags, 20.00 Uhr in der Ev. Grundschule: 23.10. und 27.11.2025

dienstags, 10.00 Uhr – 11.00 Uhr im Schafstall, 07.10. und 04.11.2025

donnerstags, 09.30 Uhr: 09.10 und 06.11.2025

Lauterbach-Oberottendorf

Gesprächskreis Lauterbach:

Gesprächskreis Rückersdorf:

Frauendienst Rückersdorf-OO:

Frauendienst Lauterbach-Bühlau:

Kreis junger Frauen:

Offener Frauenkreis:

montags, jeweils 20.00 Uhr im Pfarrhaus Lauterbach: 27.10. und 24.11.2025

dienstags, jeweils 20.00 Uhr im Pfarrhaus Rückersdorf: 14.10. und 11.11.2025

Dienstag, 14.10.2025, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Rückersdorf und

Dienstag, 11.11.2025, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Oberottendorf

mittwochs jeweils 14.00 Uhr im Pfarrhaus Lauterbach, 29.10 und 26.11.

mittwochs, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oberottendorf: 08.10. und 12.11.2025

mittwochs, jeweils 09.00 Uhr im Pfarrhaus Lauterbach: 22.10. und 05.11.2025

Kirchenvorstand Lauterbach-Oberottendorf

im Pfarrhaus Oberottendorf:

in der Sakristei Bühlau:

Mittwoch, 29.10.2025, 19.30 Uhr

Mittwoch, 26.11.2025, 19.30 Uhr

Kirchenmusik

Kurrende Schule:

Kurrende:

HuGO Band:

Kantorei Neustadt:

Posaunenchor:

Chorproben

Kammerorchester:

dienstags, 14.30 -15.15 Uhr, Ev. Grundschule Hohwald

dienstags, 15.30 – 16.15 Uhr, im Schafstall

dienstags, 18.30 -20.00 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf

dienstags, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus

mittwochs, 19.15 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf

montags, 19.00 Uhr n.V. im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf

sonntags nach Absprache mit Kantor Vitali Aleshkievich (1 x pro Monat)

In diesem Jahr ...

werden Sie sich vielleicht wundern, dass unsere Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag sich über zwei Sonntage verteilen. Dies ist dem geschuldet, dass unsere 2 Pfarrer für viele Kirchen zuständig sind und sich nicht zerteilen können. Da es uns aber wichtig ist, dass in jeder unserer vier Kirchen ein Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen stattfindet, haben wir im Kirchenvorstand die Vorgehensweise mit Aufteilung der Gottesdienste beschlossen. Wir freuen uns, wenn Sie das mittragen und wir uns im Gottesdienst gemeinsam erinnern lassen, dass sowohl unser Leben als auch unser Sterben bei Gott aufgehoben sind.

Am 31.10., dem Reformationstag, findet, nun schon traditionell, der Regionalgottesdienst in Neustadt statt. Am Nachmittag dürfen wir dieses Jahr überdies zu einer musikalischen Andacht um 15 Uhr in die Kirche Oberottendorf einladen. Olaf Spies, uns bekannt als musikalischer Leiter des Kammerorchesters ohne Dirigenten Dresden, wird mit seiner Violine eine Ciaccona, welche verschiedene Choräle einbezieht, des tief religiösen Johann Sebastian Bach spielen.

Ein aufrichtiges Dankeschön gilt zum wiederholten Male Tom Adler. Auch dieses Jahr hat er die Sommerzeit durch die hören-und sehenswerten Veranstaltungen seines Orgel- und Musiksommers für unsere Gemeinde und darüber hinaus in variantenreicher Weise bereichert. Das wir den Erlös für unsere Orgeln einsetzen dürfen, erfüllt uns ebenfalls mit großer Dankbarkeit. Da nun nach dem Konzert vor dem Konzert ist, sind wir gespannt, was das Jahr musikalisch weiter bereithält.

Herzliche Einladung zu den Kirmesfeiern und Jubelkonfirmationen in unserer Kirchgemeinde

Feste sollten bekanntlich gefeiert werden, wie sie fallen. Das trifft auch auf die Kirmes in Lauterbach am 05. Oktober zu. Eigentlich. Da aber an diesem Sonntag trotz intensiver Suche kein Pfarrer und Kantor verfügbar sind, wollen wir die **Kirmes eine Woche später mit der Jubelkonfirmation am 12. Oktober** nachfeiern.

Ausnahmsweise wie einen Geburtstag, der nachgefeiert wird. Denn dieser Anlass ist der Geburtstag unserer Lauterbacher Kirche, die schon viele Ereignisse und Menschen erlebt hat. Da fällt eine Woche bei fast 800 Jahren Ortskirche St. Martin sicherlich nicht ins Gewicht. Im nächsten Jahr soll die Kirmes dann wieder zum regulären Termin stattfinden.

Am 12.10. finden außerdem um 10 Uhr in Oberottendorf und am 26.10. um 14 Uhr in Bühlau die Gottesdienste zum Fest der Kirchweihe statt, in diesem Jahr gekoppelt mit den Jubelkonfirmationen.

Lassen Sie uns diese Jubiläen gebührend und würdig feiern, lassen Sie Erinnerungen aufleben und genießen Sie in geselliger Runde Speis und Trank. Der alten Dame Kirche gefällt es, viele fröhliche Gratulanten bei sich zu haben.

Alle sind herzlich eingeladen!

Kantor Vitali Aleshkievich: 017632085310 oder vit.al@live.de

Ansprechpartner für den »Kirchenchor Cantus« Lauterbach-Oberottendorf
Ralph Morgenstern: Br.Morgenstern@web.de

Neustadt

Herzliche Einladung zur Einkaufs- nacht am 24. Oktober ab 18 Uhr, St.-Jacobi-Kirche

An der Kirche wird Sie, wie schon in den vergangenen Jahren, der Männerkreis mit köstlichen Grillwürsten, Glühwein und einem fröhlichen Plausch am Feuer oder im Zelt bewirten. Die Kirche steht an diesem Abend ebenfalls für alle Besucher offen. Schauen Sie vorbei!



Familien-Gottesdienst am 1. Advent

Am 1. Advent laden wir zu einem Gottesdienst mit allen Sinnen ein. Sinne im Advent – das ist warten, hören und lauschen, ob sich irgendetwas tut. Das ist tasten und suchen und sich auf den Weg machen, sowie ein wenig träumen und ersehnen. Das ist hören auf Gottes Wort und die Welt wahrnehmen, wie sie ist – sehend, schmeckend, riechend, tastend. Lassen Sie sich mit hinein nehmen in das Wunder, welches der Advent bereithält.

Mit freundlichen Grüßen, **Petra Seidel, Schulleiterin**

Kirchgelderinnerungen

Es ist wieder soweit. Die Kirchgelderinnerungen werden verschickt und wir möchten alle bitten, die ihr Kirchgeld für dieses Jahr noch nicht entrichtet haben, den für sie zutreffenden Betrag bar im Pfarramt oder auf das Kirchgeldkonto zu überweisen. Ihr Kirchgeld wird zu 100 % für unser Gemeindeleben verwendet. Ortskirchensteuern und Landeskirchensteuer sind Kirchensteuern und können unbeschränkt als Sonderausgaben mit der Einkommenssteuererklärung geltend gemacht werden. Allen, die ihr Kirchgeld bereits für dieses Jahr gezahlt haben ein herzliches Dankeschön! An dieser Stelle auch ein „Danke“ an alle, die geholfen haben, die Kirchgeldbriefe auszutragen! Bleiben Sie behütet.

Herzliche Grüße, **Kathrin Haase – Verwaltungs-
mitarbeiterin für Kirchgeld und Meldewesen**

Ein Blick voraus: Krippenspiele

Nach den Herbstferien beginnen die Vorbereitungen auf unsere Krippenspiele. Jahr für Jahr sind sie Höhepunkte in unseren Gemeinden, ob in den Kindertagesstätten oder am Heiligem Abend in unseren Christvespern. Aber sie müssen liebevoll vorbereitet und einstudiert werden. Deshalb auch an dieser Stelle: ein herzliches Dankeschön an alle Mitspieler und Helfer. Wir laden hiermit alle Interessierten wieder herzlich ein, die Weihnachtsgeschichte auch in diesem Jahr lebendig in unsere Herzen zu spielen.

Neustadt: In diesem Jahr möchten wir am Heiligen Abend (14.00 Uhr und 15.30 Uhr) in Neustadt ein kleines Krippenspiel-Musical aufführen. Ihr wollt dabei sein? Dann gibt es verschiedene Möglichkeiten: als Schauspieler, als Sänger, als Musiker oder im Hintergrund bei Kulisse, Kostüm oder Organisation. Drei Dinge solltet ihr aber noch beachten:

- › Probenwochenende vom 30.10. bis 02.11.2025, sowie weitere kleinere Proben im November und Dezember.
- › Die Anmeldung sollte bis 26.10.2025 bei Candy Mehnert oder Petra Seidel erfolgt sein. -
- › Wer sich anmeldet, sollte auch beide Spiele am Heilig Abend mitspielen können! Du bist unsicher oder möchtest noch genauere Informationen? Dann sprich **Candy Mehnert (candy.mehnert@evlks.de)** oder **Petra Seidel (seidel_petra@gmx.net)** dazu an.

Wir planen wieder ein Krippenspiel zur Christnacht in der St.-Jacobi-Kirche (22.00 Uhr). Dazu suchen wir Mitspieler und Helfer, die Lust und Zeit haben, sich auf den zu Weg machen, um die Geschichte der Heiligen Nacht wieder einmal ganz neu zu erzählen.

Interessenten melden sich bitte bei **Sören Schellenberger: 03596 509727 oder soeren.schellenberger@evlks.de**



Oberottendorf: Krippenspiel am Heiligen Abend, 15.30 Uhr: bitte bei **Beate Wonneberger** melden: stange@schleifereistange.de

Rückersdorf: Krippenspiel am Heiligen Abend, 14.00 Uhr: bitte bei **Cornelia Kretzschmar** oder **Birgit Standfuß-Schönherr** melden.

Lauterbach: Krippenspiel am Heiligen Abend, 16.30 Uhr
bitte bei **Ines Kramer** melden: 01735972538

Bühlau: Krippenspiel am Heiligen Abend, 17.00 Uhr
bitte bei **Karola Pietschmann** melden: pietschmanns@web.de

Informationen von den Friedhöfen

16 Friedhöfe verwalten wir – da ist immer etwas los. Die Aufgaben scheinen kein Ende zu nehmen: Wir haben unzählige Bäume, Wege und Rasenflächen, die gepflegt und gelegentlich saniert werden müssen. Es gibt kilometerlange Natursteinmauern, Hecken und Zäune mit großen Herausforderungen bei der Erhaltung und Instandsetzung. Dazu steht auf jedem Friedhof mindestens eine Friedhofshalle oder Kirche. Die Erhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude stellt uns vor ganz besondere Herausforderungen.

Bei allem schauen uns der Denkmalschutz und die Berufsgenossenschaft über die Schulter, mit ganz „eigenen“ Ideen und Anforderungen.

Und dennoch: Jeder Friedhof ist ein Kleinod und in seiner Einzigartigkeit erhaltenswert. Er ist gelebte Kultur, ein Naturparadies, Ort der Stille und des Zur-Ruhe-Kommens, Kommunikationsort für uns heute, ein Ort für Erinnerungen, Abschied und Neuanfang. Dort denken wir an die Vergangenheit, gestalten in der Gegenwart und weisen in die Zukunft.

Und wir haben Sie! Mit Ihrer Hilfe erhalten wir diese besonderen Orte, stellen uns den Aufgaben und kommen mit Ihnen ins Gespräch.

Entscheiden Sie sich für eine Grabstelle auf ihrem Heimatfriedhof. Dann werden die Lasten geteilt und die Friedhöfe bekommen eine Zukunft.

Seit 1. Juli 2025 haben wir eine gemeinsame Trägerschaft für alle 16 Friedhöfe durch den Kirchgemeindebund. Damit eine gute und gerechte Erhaltung und Verwaltung möglich ist, gibt es eine gemeinsame neue Friedhofsgebührenordnung. Sie wurde im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (www.evlks.de/friedhofsanzeiger) veröffentlicht. Sie können auch in der Friedhofsverwaltung Einsicht nehmen oder sich ein Exemplar abholen oder zuschicken lassen. Bitte sprechen Sie uns an, gern auch zu jedem anderen Anliegen. Damit unsere Kinder diese besonderen Orte auch erleben können.

**Im Namen aller Mitarbeiter auf den Friedhöfen
Ihre Beatrix Kraft**

Ewigkeits- und Totensonntag

„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“ (Dietrich Bonhoeffer)

Zum Ende des Kirchenjahres gedenken wir all der Menschen, die in diesem Kirchenjahr gestorben sind: Vertraute und geliebte Mitmenschen, die uns nahegestanden haben und immer noch nahestehen, die wir mögen und lieben, aber leider nicht mehr bei uns sind, weil der Tod sie uns genommen hat. Wir werden ihre Namen lesen und für jeden und jede eine Kerze anzünden. Wir sind zusammen und suchen und geben Trost. Wir hören auf das Wort der Bibel, mit dem Gott uns im Leben und im Sterben helfen will. Wir hören Musik, die tröstet.

Seien Sie herzlich eingeladen:

Für Bühlau:	Sonntag, 16.11., 10.00 Uhr in der Kirche Bühlau
Für Rückersdorf:	Sonntag, 16.11., 10.00 Uhr in der Kirche Rückersdorf
Für Lauterbach:	Sonntag, 23.11., 10.00 Uhr in der Kirche Lauterbach
Für Neustadt:	Sonntag, 23.11., 10.00 Uhr in der St.-Jacobi-Kirche
Für Oberottendorf:	Sonntag, 23.11., 14.00 Uhr in der Kirche Oberottendorf
Für das Stolpener Land:	Sonntag, 23.11., 17.00 Uhr in der Stadtkirche Stolpen

Konzerte

Mittwoch, 15. Oktober · 19.30 Uhr · Sebnitz Stadthalle

Musical Mose – Gerettet und befreit

Freitag, 5. Dezember · 19.00 Uhr · Kirche Oberottendorf

Konzert mit dem Kammerorchester o.D. Dresden

Musik in Peter-Paul – Konzertreihe in der Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz:

Sonntag, 19. Oktober · 17.00 Uhr · 10. Konzert 2025 · Stadtkirche Sebnitz

»Yiddishkeyt«

...eine musikalische Reise durch die jüdische Seele

Werke von Mordechaj Gebirtig, Bobby Rootveld, Rob Heilbut, Leo Fuld u.a.

Duo NIHZ (Niederlande)

Bobby Rootveld Gitarre/Gesang und Sanna van Elst Blockflöten/Gesang

Sonntag, 9. November · 17.00 Uhr · Stadtkirche Sebnitz

Kammerkonzert

Veranstaltung im Rahmen der Tschechisch-Deutschen Kulturtage

Duo Fratelli Bilan

Geschwisterduo Ladislav Bilan Vibraphon und Ad'la Bilanová Harfe

Werke von Dobrodinský, Tournier, Piazzolla, Massenet, Glass, Koetsier, Debussy, Fauré und Dvorak



Musik in PETER-PAUL / Konzertreihe in der Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz

weitere Informationen im Internet unter www.konzertreihe-sebnitz.de

Zu allen Konzerten Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten.



Gottesdienste Oktober / November 25

Der monatliche Gottesdienstplan
zum Aushängen für die Pinnwand
oder Kühlschrank.

Stolpner Land		Rückersdorf / Bühlau	Lauterbach / Oberottendorf	Neustadt
Sonabend 04.10.2025				14.00 Uhr Ökumenische Andacht zum Langburkersdorfer Erntefest in der Kulturscheune, Pfarrer Brendler, Pfarrer Schellenberger
Sonntag 16. Sonntag nach Trinitatis 05.10.2025	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kirche Altstadt, Pfarrer Schellenberger Kirchner: Kühnel			10.00 Uhr Gottesdienst mit Abend- mahl, Pfarrer i.R. Klipphahn gestaltet durch das Team Lesegottesdienst
Sonntag 17. Sonntag nach Trinitatis 12.10.2025	10.00 Uhr Gottesdienst in Oberottendorf zur Kirchweih mit Jubelkonfirmation und Kindergottesdienst und Kirchencafé, anschließend Frühschoppen, Pfarrer Schellenberger, Kirchnerin: S. Klose 14.00 Uhr Gottesdienst in Lauterbach zur Kirchweih mit Jubelkonfirmation und anschließendem Kaffee und Kuchen, Pfarrer Schellenberger, Kirchnerin: R. Mai			10.00 Uhr Andacht zur Rugiswalder Kirmes (Fahrdienst wird angeboten, Anmeldung im Pfarramt) gestaltet durch das Team Lesegottesdienst, Lektor: Fam. Mütze
Sonntag 18. Sonntag nach Trinitatis 19.10.2025		10.00 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf, Pfarrer i.R. Fiedl- schuster, Kirchnerin: C. Kretzschmar		10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Seidel
Sonntag 19. Sonntag nach Trinitatis 26.10.2025	10.00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation in der Stadtkirche Stolpen, Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfarrer Seidel, Kirchner: Friese	14.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih in Bühlau mit Jubelkonfirmation und Abendmahl mit anschließendem Kaffee und Kuchen, Pfarrer Seidel, Kirchnerin: U. Berge		10.00 Uhr Eisenbahn- Gottesdienst für Jung und Alt
Freitag Reformationsfest 31.10.2025		15.00 Uhr Musikalische Andacht zum Reformationsfest in Oberottendorf, mit Olaf Spies Kirchner: D. Marschner		10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationsfest, Pfarrer Schellenberger
Sonntag 20. Sonntag nach Trinitatis 02.11.2025	17.00 Uhr Konzertanter Gottesdienst zur Kirchweih in Langenwolmsdorf, Pfarrer i.R. Fiedlschuster, Kirchner: Gondek		10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Lauterbach, Pfarrer Seidel, Kirchnerin: F. Nimptschke	18.00 Uhr Hubertusmesse - Gottesdienst zum Hubertustag, Pfarrer Schellenberger
Freitag 07.11.2025	17.00 Uhr Andacht zum Martinsfest in der Stadtkirche Stolpen, Pfarrer Tom Seidel, Kirchner: Preuß			
Sonntag Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres 09.11.2025	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kinder- gottesdienst in Helmsdorf, Pfarrer Seidel, Kirchner: Willkommen	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Rückersdorf, PfarrerSchellenbergen, Kirchnerin: M. Mehnert		10.00 Uhr Team Lesegottesdienst, Lektor: Fam. Mütze
Dienstag 11.11.2025, „Martinstag“		Kinderhaus „Apfelbäumchen“ 17.00 Uhr Martinsandacht und Martinsumzug		17.30 Uhr Martinsandacht in der St.-Jacobi-Kirche, anschließend Lampionumzug und Martins- hörchenteilen vor der Feuerwehr, Pfr. Sören Schellenberger
Freitag 14.11.2025			Kindergarten „St. Martin“ Lauterbach 17.00 Uhr Martinsandacht und Martinsumzug	
Samstag 15.11.2025	HuGO Langenwolmsdorf: 17:00 Uhr Lobpreisabend			10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Sören Schellenberger
Sonntag Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres 16.11.2025	10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres in Rückersdorf, Kirchnerin: C. Roch 10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres mit Abendmahl, Kirchnerin: B. Böhme			
Mittwoch, 19.11.2025, Buß- und Bettag	17.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Buß- und Bettag in der Stadtkirche Stolpen mit Abendmahl Pfarrer Tom Seidel, Kirchner: Sehrer			
Ewigkeitssonntag 23.11.2025	17.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres mit Kinder- gottesdienst, Pfarrer Tom Seidel, Kirchner: Friese	10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres mit Abendmahl und Chor in Lauterbach, Pfarrer Tom Seidel, Kirchnerin: M. Rößler 14.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres mit Abendmahl, Kindergottesdienst und Chor in Oberottendorf, Pfarrer Sören Schellenberger, Kirchnerin: B. Wonneberger		10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres, Pfarrer Sören Schellenberger
Sonntag 1. Advent 30.11.2025	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Kirchen- café in Helmsdorf, Pfr. Tom Seidel, Kirchner: Rüdiger	10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst zur Wiederinbetriebnahme der sanierten Orgel in Rückersdorf mit Adventsliederpredigt, Kirchenchor Cantus, Orgelwerke aus der Eule-Orgel Pfr. Sören Schellenberger, Kirchner: A. Standfuß		10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent, gestaltet durch das Team der Ev. Grundschule Hohwald
Sonntag 2. Advent 07. Dezember 2025	17:00 Uhr Stadtkirche Stolpen Musikalische Andacht Pfr. Tom Seidel, Kirchner: Preuß			10:00 Uhr St.-Jacobi-Kirche Team Lesegottesdienste Lektor: Familie Gleich



Impressionen aus der Schule ...



EVANGELISCHE
GRUNDSCHULE
HOHWALD

Rückblick auf eine wunderbare Sommerzeit

Nach der Melodie „Life is live“ sangen die Kinder ein „Ferienzeit“-Lied zum Morgenkreis. Dort hören sie diesen Sommer auch Geschichten von Menschen, die Gott hautnah erlebten. Mit viel Spannung wurde so die Hortzeit eingeleitet.

Danach ging es zum Wandern, ins Kino oder wir blieben im Haus und bauten mit Lehm an unserem Energieprojekt – unserer Strohütte – weiter, stellten Naturfarben in der Küche her und kochten selbst unser Mittagessen. Musik kam auch in den Ferien nicht zu kurz. Diesmal bauten wir gleich Instrumente dazu wie eine Bassgitarre, Flöte, Trompete und Rhythmusinstrumente. Beim Seilern dagegen wurde es eher still, weil sich die Kinder konzentrieren.

Fröhlich und laut lachend wurde eher das Puppen-



theater „Die sieben Geißlein“ mit Herrn Männl – der danach gleich mit uns auch Männln baute. So hielt auch das Puppenspiel in der Hortzeit noch einige Tage an. Eine Wanderung an die Goldbäche im Hohwald brachte den Kindern viele schöne Edelsteine, die auch jetzt noch im Außengelände beim Klettergerüst zu finden sind. Genau so besonders sind auch unsere 22 neuen Schulkinder, die sich nun schon gut zurechtfinden. Möge Gott Haus und Kinder weiterhin so wunderbar führen.

Michi Hänsel (Hortteam)

Ich bin da!

Unter diesem Motto starteten wir unser neues Schuljahr mit einem Gottesdienst. Neben 22 neuen Schulkindern freuten wir uns ebenso ihre Lehrerin Sylke Boden in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Nach den ersten Schulwochen kehrt so langsam wieder routinierter Alltag im Schulhaus ein. Gut das wir dies mit kleineren Höhepunkten unterbrechen können. Neben der Teilnahme am Tag

der Sachsen, sowie an den Neustädter Schwimmmeisterschaften freuen wir uns in diesem Jahr wieder mit allen Klassen im Dresdner Kulturpalast Gast zu sein. Während die Jüngeren „Peter und der Wolf“ erleben, dürfen unsere Großen der Aufführung „Bilder einer Ausstellung“ der Dresdner Philharmonie im Herbst beiwohnen.

Besonders freuen wir uns dieses Jahr zum Erntedankfest 15 Uhr mit einem Musical dabei zu sein. Viele Tagen haben wir uns mit der Geschichte Abrahams und Sarah beschäftigt, gestaunt wie Gott Versprechen einhält, auch wenn wir es für unmöglich halten. Die Texte und Lieder von Sebastian Rochlitz sind hierzu besonders ergreifend.

Unser Sportplatz ist etwas in die Jahre gekommen. So manches Sportgerät hat dies nicht unbeschadet überstanden. Daher werden wir am **2. Oktober einen Sponsorenlauf** mit allen Schülern veranstalten und hoffen auf vielfältige Unterstützung um dem hohen Bewegungsdrang unserer Schülerinnen und Schüler ein weiter gutes Angebot für Pausen, Sportunterricht und Hortzeit zu ermöglichen. Vielleicht können auch Sie uns mit Gebet, Motivation der Kinder, praktischer Arbeit oder einer kleinen Spende unterstützen.

*Im Namen des Schulteams
grüßt Sie Petra Seidel*



Ein Musical für Weihnachten

In diesem Jahr möchten wir am Heiligabend in Neustadt ein kleines Musical aufführen.

Ihr wollt dabei sein? Dann gibt es verschiedene Möglichkeiten: als Schauspieler, als Sänger, als Musiker oder im Hintergrund bei Kulisse, Kostüm oder Organisation.

Drei Dinge solltet ihr aber noch beachten:

1. Die Anmeldung beinhaltet ein Probenwochenende vom 30.10. bis 02.11.2025, sowie weitere kleinere Proben im November und Dezember.
2. Die Anmeldung sollte bis 26.10.2025 bei Candy Mehner oder Petra Seidel erfolgt sein.
3. Wer sich anmeldet, sollte auch beide Spiele am Heilig Abend mitspielen können!

Du bist unsicher oder möchtest noch genauere Informationen? Dann sprich Candy Mehnert oder Petra Seidel dazu an.

Mitgliederversammlung des Evangelischen Schulvereins am 13.11.2025

Der Evangelische Schulverein Sächsische Schweiz e.V. lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung für das Jahr 2025 ein. Sie findet am Donnerstag, dem **13.11.2025, 18.30 Uhr**, in den Räumen der Ev. Grundschule Hohwald statt. Der Ev. Schulverein Sächsische Schweiz e.V. ist Träger der Ev. Grundschule Hohwald, die derzeit von 86 Schülern besucht wird. Der Verein hat derzeit 135 Mitglieder. Vorsitzender ist Pfarrer Sören Schellenberger.

Evangelische Grundschule Hohwald

Staatlich anerkannte Ersatzschule
in freier Trägerschaft

Dorfstraße 16, 01844 Neustadt in Sachsen
OT Langburkersdorf, Telefon 03596 - 60 20 02
sekretariat@evgs-hohwald.de
www.evangelische-grundschule-hohwald.de





Kleine Leute ganz groß – Neuigkeiten aus dem Kindergarten »Unterm Himmelszelt«



Der Herbst hat Einzug gehalten. Gott hat die Bäume bunt gefärbt und bei unseren Streifzügen entdecken wir allerlei Schätze in der Natur. Unser Kastanienbaum im Krippengarten hängt über und über voll mit Kastanien. Wir verbringen viel Zeit im Garten. Auch unsere Waldtage sind fester Bestandteil im Kindergartenalltag und so fahren abwechselnd Gruppen einen Vormittag pro Woche mit dem Bus in den Hohwald und verbringen dort gemütliche Stunden zwischen Moos und Bäumen in einem Waldgrundstück, welches uns die Hohwaldklinik zur Verfügung stellt. Vielen Dank dafür! Da gibt es so viele Dinge zu hören, zu riechen, zu entdecken und wir können sehen, wie wunderbar Gott alles geschaffen hat. Gerade jetzt im Herbst.

Mit einem großen Morgenkreis sind wir nach der Sommerpause ins neue Kindergartenjahr gestartet: „Ich bin ich, du bist du, jeder hier gehört dazu.“ In dem Bilderbuch ging es um ein Bärenjunges, das eine dicke rote Nase hat, ein zu dickes Eichhörnchen, einen Igel mit einer Brille und andere Tiere, die mit ihren Besonderheiten zu kämpfen haben. Alles wäre halb so schlimm, wäre da nicht die freche Elster, die immerzu alle ärgert und auslacht. In dieser warmherzigen Geschichte finden die Waldtiere nach vielerlei Experimenten heraus, dass sie gerade durch ihre Schwächen und Besonderheiten einmalig und liebenswert sind und rücken noch ein Stück enger zusammen.

Auch in unserer Einrichtung freuen wir uns über jedes Kind, dass unsere Gemeinschaft durch seine Gaben, Stärken und seine Einmaligkeit zu etwas ganz Besonderem macht und wir sind gespannt, welche Abenteuer wir in den kommenden Monaten erleben werden.

Wir begrüßen an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich zwei neue Gesichter in unserem Haus. Seit dem neuen Schuljahr absolviert Anna Maria Müller



ihr einjähriges Praktikum im Rahmen ihres beruflichen Abiturs in unserem Krippenbereich. Sie wird uns 14-tägig im Wechsel bei der Arbeit unterstützen und Erfahrungen sammeln und dann wieder zur Schule gehen.

Außerdem begrüßen wir Hannah Prüfer, die unser Team seit September als BuFDi unterstützt. Wir wünschen den Beiden eine wunderschöne und gesegnete Zeit „Unterm Himmelszelt“ und freuen uns, gemeinsam auf dem Weg zu sein. Herzlich Willkommen.

Alles hat seine Zeit und so ist es auch wichtig, Kinder auf behutsame Weise mit dem Thema Tod und Sterben vertraut zu machen. Um den jüngsten Kindern am Morgen den Start in den Tag zu erleichtern und den Abschied von Mama und Papa zu begleiten, lebten in einem Terrarium zwei putzige und quirlige Wüstenrennmäuse. Allerdings werden auch sie alt und sterben irgendwann.

Nachdem wir uns im letzten Jahr von Hans und vor zwei

Monaten auch von Franz verabschieden mussten, beerdigten wir sie in unserem Garten, legten Blumen auf das kleine Grab und sangen ein Abschiedslied. Noch viele Tage lang gingen einige Kinder immer wieder zu der Stelle mit den Blumen und dem kleinen Holzkreuz und sprachen mit uns über das, was passiert war.

Seit einigen Wochen ist nun wieder Leben im Terrarium, denn zwei neue Mäusekinder sind bei uns eingezogen. Hanni und Nanni sehen lustig aus, sie lassen sich gern streicheln und freuen sich, wenn unsere Sternschnuppenkinder ihr Frühstücksgemüse mit ihnen teilen und ein Stück Gurke oder Möhre abgeben. Wie gut, dass sie da sind.



Alle Gruppen unserer Kindertagesstätte sind im September mit einem gemeinsamen Elternabend ins neue Kindergartenjahr gestartet. Jede Erzieherin bereitet diesen Abend inhaltlich vor. Uns ist wichtig, die Gemeinschaft zu stärken, die Eltern in die Alltagsthemen der Kinder einzubeziehen und organisatorische Dinge zu besprechen. Außerdem wurden die neuen Elternvertreter gewählt, die das Team der Erzieherinnen bei der Umsetzung von Projekten und Festen unterstützen und für andere Eltern als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Wir freuen uns wieder auf eine gute Zusammenarbeit und viele schöne gemeinsame Höhepunkte und danken allen Familien, die unsere Arbeit mit Herz und Hand unterstützen.



Nun sausen wir in großen Schritten in Richtung Advent und Weihnachten.

Daher laden wir Sie und Euch alle recht herzlich zu **St. Martin am 11.11.2025 um 17.30 Uhr in die St. Jakobi-Kirche in Neustadt** ein.

Unsere Elternvertreter erfreuen uns wie in den vergangenen Jahren wieder mit einem und dann wollen wir im Anschluss gemeinsam fröhlich singend mit unseren Laternen durch die Straßen ziehen und Martinshörnchen teilen. Wir freuen uns über jeden, der sich uns anschließt!

Außerdem wollen wir uns im November, wie auch in den vergangenen Jahren, wieder an der Aktion **Weihnachten im Schuhkarton** beteiligen. Wir packen in unseren Gruppen Weihnachtsgeschenke für Kinder in Not und laden Sie ein, es uns gleich zu tun. Wer selbst kein eigenes Päckchen packen möchte, kann sich finanziell durch eine Spende gern an den entstehenden Transportkosten beteiligen. Weitere Infos entnehmen Sie bitte den Flyern oder sprechen uns an.



Wir wollen uns bemühen, immer wieder inne zu halten und dankbar zu betrachten, was Gott uns täglich alles schenkt. Erntedank liegt bereits hinter uns. Aber auch der Herbst und die Letzten Wochen des Jahres laden uns dazu ein, unseren Blick nach innen zu richten, Gott zu suchen und für Andere ein Licht zu sein. Gemeinsam macht das besonders viel Freude.

Wir freuen uns auf gemeinsame Begegnungen und wünschen Ihnen allen eine gesegnete Zeit. Es grüßt Sie herzlich das Team aus dem Kindergarten „Unterm Himmelszelt“ sowie

Ihre Juliane Herrmann

**Ev. Kindertagesstätte
„Unterm Himmelszelt“**

Klingerstraße 8, 01844 Neustadt/Sachsen
OT Langburkersdorf
Telefon 03596 / 60 20 74

email: nicolle.ehnert@unterm-himmelszelt.de
www.unterm-himmelszelt.de





Neues von den Martinskindern ...

Ganz herzlich einladen wollen wir zum **Martinsfest:**

Freitag, 14.11.2025
Beginn: 17.00 Uhr in unserer Martinskirche



Nach einer Andacht geht es dann zum Lampionumzug mit anschließenden Hörnchenteile auf dem Sportplatz. Bei Schnittchen, Kinderpunsch und guten Gesprächen darf der Abend dann ausklingen.

Wir freuen uns über viele Besucher.

Liebe Grüße von den Martinskindern

Die Tage werden wieder kürzer und wir bereiten uns auf die dunklere Jahreszeit vor. Es ist die Zeit um zur Ruhe zu kommen, die letzten Arbeiten im Garten zu verrichten und die reiche Ernte zu verarbeiten. Gerade in diesem Jahr waren wir mit einer reichen Ernte gesegnet. Dies zeigte sich auch im Erntedankgottesdienst, den wir als Einrichtung mitgestalten durften.

Die wichtigste Zeit des Tages ist das freie Spiel. Immer wenn Kinder selbstwirksam unterwegs sind, können sie die meisten Erfahrungen sammeln, Zusammenhänge begreifen, neue Dinge entdecken.

Es ist unsere Aufgabe als Erzieher die Kinder dabei zu begleiten, da zu sein wenn sie uns brauchen, zu beobachten, genügend Material zur Verfügung zu stellen und vor allem zurückhaltend zu sein und der Versuchung widerstehen einzugreifen und das Ergebnis vorwegzunehmen. Denn damit nehmen wir den Kindern die Erfahrung es selbst geschafft zu haben ...

Was für eine Freude wenn wieder ein Entwicklungsschritt geschafft ist, etwas Neues entdeckt wurde, herausgefunden wurde wie etwas funktioniert ... Diese Freude im Gesicht eines Kindes ablesen zu können, ist der schönste Dank eines Kindes.



Mit diesen Bildern zeigen wir euch einen kleinen Einblick in unseren Alltag mit den Kindern.



Wir wünschen euch eine gute, gesegnete Zeit, seid ganz herzlich begrüßt von den „Martinskindern“

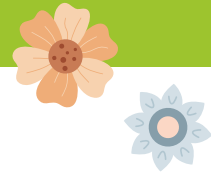
Kindergarten St.Martin
Dorfstraße 70
01833 Stolpen / OT Lauterbach



Telefon 035973 / 26 407
Mail: leitung@martinskinder.de
www.martinskinder.de



Ein liebes Hallo aus dem Kinderhaus Apfelbäumchen



„Hallo, Ciao, Ciao, guten Tag, Moin, Moin,
Servus, grüß dich, hi! ...“

So hieß es am 4. September, bei uns im Kinderhaus, als wir alle Omas und Opas bei uns zum Spielenachmittag begrüßen konnten. Mit verschiedenen, lustigen Liedern und einem Gedicht zeigten die Kinder ein kleines Programm ihren Großeltern und auch einigen Eltern. Danach war ausgiebig Zeit, um mit Oma und Opa zu schaukeln, im Sand zu buddeln, im Gebüsch Verstecken zu spielen oder am Tisch Würfelspiele zu machen. Für jeden war etwas dabei und es wuselte sehr durch unseren Garten und die Kinder hatten viel Spaß dabei mit ihren Großeltern im Kindergarten zu spielen. Natürlich musste keiner mit leeren Magen nach Hause gehen. Einige Mitarbeiter des Apfelbäumchen bereiteten ein leckeres Essen für alle vor. So wurde gegrillt und Salate vorbereitet und für die süßen Leckermäulchen gab es noch Crêpes mit Apfelmus oder Zimt und Zucker.

Es war ein sehr schöner und lustiger Nachmittag für alle Kleinen und Großen vom Kinderhaus und unseren Gästen. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Hiermit laden wir alle Großen und Kleinen ganz herzlich am Dienstag, den 11.11.2025 zum Martinsfest ein. Beginnen möchten wir um 17.00 Uhr in der Bühlauer Kirche. Dort erwartet uns ein kleines Anspiel, danach ziehen wir gemeinsam mit unseren Laternen zum Kindergarten, wo wir Hörnchen miteinander teilen wollen. Bei einem Lagerfeuer, warmen Getränken und einem kleinen Imbiss lassen wir den Tag ausklingen.

Am 20. November bleibt die Einrichtung wegen einer Weiterbildung der Mitarbeiter geschlossen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne, bunte und verzaubernde Herbstzeit.



Ganz herzlich einladen wollen wir
zum **Martinsfest**:

Dienstag, 11. November 2025
Beginn: 17.00 Uhr in unserer
Bühlauer Kirche

Dort erwartet uns ein kleines Anspiel, danach ziehen wir gemeinsam mit unseren Laternen zum Kindergarten, wo wir Hörnchen miteinander teilen wollen. Bei einem Lagerfeuer, warmen Getränken und einem kleinen Imbiss lassen wir den Tag ausklingen.

**Wir freuen uns über
viele Besucher.**



Kinderhaus Apfelbäumchen

Hauptstraße 32
01909 Großharthau-Bühlau

Telefon 035954 /50 275
Mail: leitung@apfelbaeumchen.org
www.apfelbaeumchen.org



*Es grüßen Sie die Kleinen und Großen
vom Kinderhaus Apfelbäumchen*

Mobile Soziale Beratung: Termine Oktober/November 2025

Ein mobiles Beratungsbüro (Kleinbus) als Anlaufstelle für Menschen mit persönlichen, wirtschaftlichen und/oder sozialen Problemen.

Wir bieten:

- Persönliche Gespräche und Beratung,
- Hilfestellung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen,
- Vermittlung konkreter Hilfen.

Das Beratungsangebot ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Kommen Sie gerne zu den bekannt gegebenen Sprechzeiten vorbei:

Neustadt (Diakoniezentrum, Bahnhofstr. 36)

dienstags von 13 – 15 Uhr: 28. Oktober,
11. November,
25. November
16. Dezember

Individuelle Termine und Hausbesuche sind möglich und können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden: 01 63 – 3 93 83 20 oder per E-Mail: mobile.beratung@diakonie-pirna.de.

Diese Maßnahme wird gefördert vom Landkreis
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Impressum:

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeindegund Nördliche Sächsische Schweiz
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt in Sachsen
Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen

Zentrales Pfarramt:

Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen
Telefon: 03596/60 24 11
pfarramt@kirchgemeindegund.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr, jeweils 8.00 Uhr - 11.30 Uhr,
Do auch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ansprechpartner:

Kathrin Haase: Pfarramt, Kirchgeld, Meldewesen
Annett Garbe: Pfarramt, Kirchkasse
Beatrix Kraft: Kirchkasse
Ines Schöne: Grundstücke und Liegenschaften

Öffnungszeit Außenstelle Pfarramt Lauterbach:

Dorfstraße 53, 01833 Lauterbach
Öffnungszeiten: Do: 15.00 - 17.00 Uhr
Telefon: 035973/26 401

Kontoverbindung der Kirchgemeinde für Spenden:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 33 3506 0190 1617 2090 19
Für alle: BIC: GENODE1DKD (bei Verwendungszweck RT 2692 angeben)

Kontoverbindung für Kirchgeld:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 68 3506 0190 1650 1000 22

Kontoverbindung für die Ev. Grundschule Hohwald:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 86 3506 0190 1626 4700 13

Zentrale Friedhofsverwaltung:

Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do jeweils 8.00 - 11.30 Uhr,
Do auch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Fr nach Vereinbarung

Ansprechpartner:

Beatrix Kraft und Uta Kaufmann
03596/50 30 39
friedhofsverwaltung@kirchgemeindegund.de

Friedhofsverwalter für die Friedhöfe der Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf und Neustadt in Sachsen:

Silvio Greif: 015256609930 oder
silvio.greif@evlks.de

Kontoverbindung für Friedhöfe:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 46 3506 0190 1620 8810 11

Technischer Mitarbeiter für die Friedhöfe der Kirchgemeinde

Lauterbach-Oberottendorf:
Sylvio Pankow: 015256609928

Unsere Homepages:

www.kirche-neustadt.de
www.neuerfriedhof.de
www.unterm-himmelszelt.de
www.martinskinder.de
www.apfelbaeumchen.org
www.evangelische-grundschule-hohwald.de

Impressum

Impressum / Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf und Neustadt in Sachsen im Ev.-Luth. Kirchgemeindegund Nördliche Sächsische Schweiz | Kirchplatz 2 | 01844 Neustadt in Sachsen
ViSdP: Pfarrer Sören Schellenberger

Anschrift der Redaktion: siehe Impressum Seite 21

Layout: www.missbach.de · **Druck:** www.meinedrucksachen.de

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Bezugspreise: für eine Spende danken wir Ihnen.

Spendenkonto: Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 33 3506 0190 1617 2090 19 | Für alle: BIC: GENODE1DKD (bei Verwendungszweck RT 2692 angeben)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 07.11.2025

Beiträge für die Kirchennachrichten bitte an: kina@kirche-neustadt.de

Anzeige

Gepflegte Gräber zu jeder Jahreszeit
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie

Bitte sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gern.



Gärtnerei Gruschwitz

01844 Neustadt, OT Langburkersdorf
www.gaertnerei-gruschwitz.de

In den schwersten Tagen
eine Last nehmen.

Ein einheimisches Familienunternehmen

Lohr
Bestattungen

01844 Neustadt · Grabengässchen 1

TAG und NACHT
Tel. 03596 / 50 29 89

www.bestattung-lohr.de
bestattung-lohr@t-online.de



Hilfe- und Beratungs- Angebote

Unsere Pfarrer sind für Sie da

Pfarrer Sören Schellenberger: 03596-50 9 727
soeren.schellenberger@evlks.de
Pfarrer Tom Seidel: 035973-29 466
tom.seidel@evlks.de



Diakonisches Werk Pirna – Außenstelle Neustadt

Allgemeine Soziale Beratung:
Bitte nur nach vorheriger telefonischer
Anmeldung!
dienstags, 28.10, 11.11., 25.11. und 16.12.
von 13.00 Uhr – 15.00 Uhr
in den Räumen des Diakoniezentrums
auf der Bahnhofstraße 36
Tel.: 03501-5710172 oder 0163-3938320



Trauer – Sprechstunde Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

von 16.30 – 18.00 Uhr
im Büro des ambulanten Hospizdienstes
der Malteser in Neustadt,
Dresdner Straße 3

Bitte Anfragen und Anmeldung an:
Karen Schönmath, Koordinatorin des
ambulanten Hospizdienstes
Tel: 0151 461 34 736 oder 03596 508 97 05
Mail: karen.schoenmuth@malteser.org



Telefon-Seelsorge Sie sind nicht allein – Unterstützung in schwierigen Lebenslagen

Tag und Nacht erreichbar
0800 1110111 oder 0800 1110222
www.telefonseelsorge.de